



Sicher und bequem im Verkehr

TU Darmstadt und Continental nehmen sich gemeinsam neue Forschungsthemen vor

Darmstadt, 13.12.2013. Die TU Darmstadt und die Continental weiten ihre strategische Zusammenarbeit auf neue Forschungsfelder aus. TU-Präsident Professor Hans Jürgen Prömel und Continental-Vorstandsvorsitzender Dr. Elmar Degenhart unterzeichneten heute eine entsprechende Vereinbarung.

Seit mehr als einem Jahrzehnt kooperieren die TU Darmstadt und die Continental – etwa bei der Entwicklung von Fahrerassistenzsystemen und aktuell im Rahmen eines umfangreichen Konzepts für das unfallvermeidende Auto der Zukunft. Für Master-Studierende des Maschinenbaus und der Mechatronik bietet Continental ein besonderes Stipendienprogramm mit Auslandsaufenthalten an.

Nun haben die Partner neue vielversprechende Themen identifiziert: Die ganzheitliche Verschränkung des Personen- und Güterverkehrs zu einem „intelligenten Transportsystem“, mehr Detail-Wissen über das Fahrerverhalten, aber auch die Continental-internen Fertigungsprozesse sowie Weiterbildung im Rahmen des „Lebenslangen Lernens“. In diesen Themenfeldern arbeiten Fachgebiete aus den Fachbereichen Maschinenbau, Elektrotechnik und Informationstechnik, Bau- und Umweltingenieurwissenschaften, Informatik, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie Humanwissenschaften.

TU-Präsident Prömel und Continental-Vorstandsvorsitzender Degenhart unterzeichneten an der TU Darmstadt eine Vereinbarung, mit der ein gemeinsamer „Innovationsprozess“ in Gang kommen, Forschungsvorhaben vorangetrieben und neue Ideen unterstützt werden sollen. Dazu wird ein paritätisch besetzter Steuerungskreis etabliert.

MI-Nr. 116/2013, feu

Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihr Ansprechpartner:

Jörg Feuck
Tel. 06151 16 - 47 31
Fax 06151 16 - 41 28
feuck@pvw.tu-darmstadt.de

www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de